Hinweise

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **77 (1973)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das *International Wool-Secretariat* in Zürich hat kürzlich eine ansprechend gestaltete Broschüre «*Wolltips*» herausgegeben. Im ersten Teil wird erläutert, was Wolle ist, wobei die verschiedenen Wollieferanten wie: Schaf, Alpaka, Vikunja, Kamel, Lama usw. kurz durch Wort und Bild vorgestellt werden. In kurzer, einprägsamer Weise wird dargelegt, wie man Wollenes pflegt und reinigt, wobei auch die Pflege von Polsterüberzügen, Decken und Teppichen einbezogen ist. Am Schluss werden noch die verschiedenen Wollsiegel und Wollsiegel-Einnäh-Etiketten mit Pflege-Hinweisen dargestellt. Dieser Prospekt kann gratis bezogen werden (Adresse Ins. S. 184).

In der gut ausgebauten Vertriebsorganisation der Firma Eswa AG in Stansstad wird neben den firmeneigenen Erzeugnissen (Enka und Wollana) auch eine Reihe von bekannten Markenprodukten befreundeter Firmen betreut. Dazu gehören auch die seit Jahren in rund 80 Ländern gut eingeführten englischen Dylon-Textil-Farbstoffe. Die Schulen erhalten Dylon-Farben direkt bei der Firma *Luchsinger und Trees* in Bern, die für die Lieferung von Schulmaterial auch im Handarbeitsbereich spezialisiert ist. Seit einem Jahr wird ein komplettes Batik-Set angeboten, und von diesem Frühjahr an wird das Anwendungsspektrum der Kaltwasserfarben durch Dylon-Paintex erweitert.

Der Juninummer liegt ein Prospekt der Firma Knellwolf AG, Zürich, bei, welche Schuhe und Sandaletten mit eingebautem Gehkomfort herstellt. — Wir möchten auch auf den Inseratenteil aufmerksam machen und speziell auf die informierenden Seiten «Schulreise — Ausflüge — Ferien» hinweisen.

Heilpädagogische Hilfsschule der Stadt Zürich

Auf Beginn des Winterhalbjahres 1973/74 suchen wir zur Besetzung einer frei werdenden Lehrstelle an einer Schulgruppe der Heilpädagogischen Hilfsschule

eine Sonderschullehrerin

für eine Gruppe von höchstens 12 Kindern.

Die Anstellungsbedingungen sind gleich wie bei den Lehrern an Sonderklassen der Volksschule. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Spezialausbildung auf dem Gebiete der Heilpädagogik und Erfahrung in der Erziehung und Schulung geistesschwacher Kinder sind erwünscht; ein Praktikum könnte noch an der Schule absolviert werden. Nähere Auskünfte erteilt die Leiterin der Schule, Frau Dr. M. Egg, Tel. (01) 35 08 60, gerne in einer persönlichen Aussprache.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Beilagen unter dem Titel «Lehrstelle Heilpädagogische Hilfsschule» so bald als möglich an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich.

Der Schulvorstand, Stadtrat J. Baur